

Deutscher Meister kommt aus Jemgum

Wassersport: Stehende Ovation für Ubbo Rösing - »Luv-up« feiert im Sommer 100-jähriges Jubiläum

RZ **JEMGUM.** Sehr zufrieden mit der Beteiligung an der Jahresversammlung des Wassersportvereins »Luv-up« war I. Vorsitzende Jutta Simmering. 59 Sportler trafen sich am vergangenen Freitag im Clubhaus in Jemgum. »Rekordverdächtig«, schreibt Simmering der RZ, »damit hat sich ein knappes Viertel aller Vereinsmitglieder zusammen gefunden.« Rekordverdächtig waren auch die Hauptthemen des Abends: Der Erfolg des 15-jährigen Ubbo Rösing weltweit und deutschlandweit und das anstehende 100-Jahr-Jubiläum des Vereins.

Mit einem Höhepunkt startete die Versammlung: Begleitet von stehendem Beifall seiner Vereinskameraden nahm der 15-jährige Ubbo Rösing die Sportmedaille in Bronze von dem eigenen angereisten stellvertretenden Vorsitzenden des Kreissportbundes, Egge Mansholt, entgegen. Ubbo Rösing hatte im Juli vergangenen Jahres einen hervorragenden 8. Platz beim Worldcup der Jollenklasse »O'pen Bic« in Ascona (Schweiz) errungen. Zudem wurde er kurze Zeit später Deutscher Meister seiner Altersklasse in dieser modernen Gleitjolle.

Das erst vor zwei Jahren



Mächtig stolz auf Ubbo Rösing (Mitte) sind Luv-up-Vorsitzende Jutta Simmering und Egge Mansholt, der als stellvertretender Vorsitzender des Kreissportbundes dem jungen Segler die bronzenen Sportmedaille überreichte. Rösing ist Deutscher Meister seiner Altersklasse in der O'pen Bic-Jolle.

Foto: Goeman

begonnene Konzept des »Luv-up« diese Boote als Alternative zu den vorhandenen Optimisten-Jollen zu etablieren, hat damit unerwartet gute Früchte getra-

gen. Unterstützt von Sponsoren waren 2010 insgesamt vier O'pen Bics angeschafft worden. »Dass mit einem solchen Boot aber schon ein Jahr später der

größte sportliche Erfolg in fast 100 Jahren Vereinsgeschichte errungen wird, konnte seinerzeit wohl niemand ahnen«, so Simmering.

Das zweite große Thema der Jahreshauptversammlung war das in diesem Jahr stattfindende 100-jährige Vereinsjubiläum. Die I. Vorsitzende berichtete, dass in diversen Arbeitskreisen und Ausschüssen fleißig an den Vorbereitungen gearbeitet wird.

Obwohl das offizielle Gründungsdatum des Vereins der 14. Juli 1912 ist, werden die Feierlichkeiten zum Jubiläum erst nach den Sommerferien und zwar vom 14. bis 16. September stattfinden. Neben einem Empfang am Freitag, der geplanten großen Party am Sonnabend und einem Jazzfrühshoppen am Sonntag werden an jenem Wochenende auch Segelregatten für Optimisten, Jollen und Dickschiffe ausgerichtet. Ebenso sind eine Ausstellung, Kinderbelustigung und vieles mehr geplant.

In ihren jeweiligen Rückblicken konnten die Vorstandsmitglieder auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Die Mitgliederzahlen sind gestiegen, der Hafen ist nahezu ausgebucht und die Finanzen sind in Ordnung. Für Kummer hatten nur die vielen Sturmfluten gesorgt, die allein im November und Dezember des vergangenen Jahres fünf Mal das Clubheim un-

ter Wasser gesetzt hatten.

»In einem beispiellosen bürokratischen Akt ist nun jedoch gelungen, innerhalb kürzester Zeit einen kleinen Sommerdeich um das Gebäude zu errichten«, berichtet Simmering. Hand in Hand haben hier unter Federführung der Rheider Deichacht die Gemeinde Jemgum, der NLWKN (Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz) und die Firmen Wingas und Matthäi zusammengearbei-

»Der größte sportliche Erfolg in fast 100 Jahren Vereinsgeschichte.«

**Jutta Simmering,
1. Vorsitzende**

tet und 500 Kubikmeter Klei um das Bootshaus herum aufgeschüttet. Diese werden nun in Kürze noch durch das Lohnunternehmen Düring in die endgültige Form gebracht.

Als Ausblick kündigte Vorsitzende Jutta Simmering schließlich an, dass der Wassersportverein ein weiteres modernes Vereinsboot anschaffen wird. Diesmal allerdings ein Zweimannboot - schließlich sei Segeln in erster Linie auch ein Team sport.